

Hansa Aktuell

NEWS · REGIONAL · ORTSCLOCKS



Gemeinsam weiter

Neues zur Fusion
Sportsfreunde im Austausch

Ob mit oder , mit oder , Ihrem Spaß haben Sie mit Sicherheit!

ADAC Fahrsicherheitstrainings

Im ADAC Fahrsicherheitszentrum Hansa bei Lüneburg* trainieren Sie mit Ihrem Fahrzeug und jeder Menge Spaß alle möglichen Situationen, um im Alltag immer sicher unterwegs zu sein. Alle Trainings gibt es übrigens auch als Gutschein zum Verschenken!

 Buchungen und weitere Informationen:
ADAC Fahrsicherheitszentrum Hansa GmbH & Co KG,
ADAC-Straße 1, 21409 Embsen | fsz-hansa.de

* weiterer Standort in Bad Oldesloe

ADAC

Unsere Partner:  



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn uns die Corona-Pandemie weiterhin einschränkt, konnten wir unter Hygieneauflagen in diesem Jahr unsere Sunflower Rallye wieder stattfinden lassen! Das war – nach der Absage 2020 – ein Positiv-Erlebnis, auf das wir alle so lange gewartet haben. Eindrücke von der Veranstaltung finden Sie auf Seite 16.

„Eine Chance zu sehen, ist keine Kunst. Kunst ist es, eine Chance als erster zu sehen und sie zu nutzen.“ Als einer der Gründerväter der USA wusste Benjamin Franklin um die Bedeutung seiner Worte. Auch wir im ADAC Hansa haben eine geradezu historische Chance: Noch nie in der Geschichte des ADAC haben sich zwei Regionalclubs zusammengeschlossen, um gemeinsam eine starke Zukunftsperspektive zu entwickeln. Eine Perspektive für den Motorsport und die Ortsclubs, für das Ehrenamt und das Miteinander, für die Geschäftsstellen und die Mitarbeiter. Es wäre kurzsichtig, die Augen vor der demographischen Entwicklung sowie vor der Mobilitäts- und Antriebswende zu verschließen.

Wir möchten unsere gemeinsame Basis – den Motorsport – stärken. Durch einheitliche Strukturen können wir die finanziellen Spielräume schaffen, um unsere Ortsclubs auch weiterhin finanziell zu unterstützen. Welche Chancen eine Fusion eröffnen würde, lesen Sie auf den folgenden Seiten. Uns – dem Vorstand und der Geschäftsführung – geht es um die Zukunft des ADAC im Nordosten. Deshalb treten wir mit aller Überzeugung für die Fusion unseres ADAC Hansa e.V. mit dem ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt ein.

Viel Vergnügen bei der Lektüre!

Herzlichst

Jens Kuhfuß, stellvertretender Vorstandsvorsitzender ADAC Hansa e.V.

Inhalt

Regionalclub aktuell	
Editorial	3
Fusion: Eins und Eins	4
Neues aus Ihrem	
Regionalclub	7
Vorteilspartner	8
ADAC Quiztour App	9
Termine Entdeckertouren	11
ADAC Tourismuspreis 2021	12
Sportsfreunde im engen	
Austausch	14
Sunflower Rallye	16
Motorsporttermine	17
Ortsclubs aktuell	
MC Bergring Teterow	18
Motorsport-Club Elbe	20
MC Rehna	22
MSC Mölln	24
Ortsclub Lüneburg	26
AMC Stormarn	28
MSA der SV Polizei Hamburg	30
Impressum	31



zum online blättern

Die aktuelle Ausgabe zum online blättern sowie ein Archiv der letzten 5 Ausgaben finden Sie hier:
www.adac.de/hansa-aktuell

Aus Eins und Eins

kann etwas Großes entstehen



Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Nachdem die Abstimmung des ADAC Hansa zur Fusion mit dem ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt im Juni nicht stattfinden konnte, nutzen wir die Gelegenheit, Sie weiter über die Hintergründe und Chancen zu informieren.

Das Ziel der Fusionspläne ist: Zwei etwa gleich große, finanziell starke Partner würden künftig gemeinsam den zweitgrößten Regionalclub im ADAC bilden.

Im Interview mit Hansa Aktuell erläutert unser stellvertretender Vorstandsvorsitzender Jens Kuhfuß die Vorteile im Allgemeinen und für Sie in den Ortsclubs im Speziellen:

Wenn beide Regionalclubs auf solidem Fundament stehen, wozu braucht es dann eine Fusion?

Jens Kuhfuß: Der ADAC steht vor großen Herausforderungen. Das Auto verliert an Bedeutung – als Statussymbol und als Verkehrsmittel. Alternative Mobilitätsformen erhalten größeren Zuspruch, Umweltaspekte und Nachhaltigkeit spielen eine zunehmende Rolle. Deshalb und aufgrund des demografischen Wandels werden mittel- bis langfristig die Mitgliederzahlen sinken. Die geplante Fusion sichert unsere Zukunftsfähigkeit, solange beide Seiten selbstbestimmt darüber entscheiden können.

Was wären die Vorteile einer Fusion im Einzelnen?

Mit dem Zusammenschluss stärken wir unsere gemeinsame Basis, bündeln Kompetenzen, wirtschaftliche Kraft und Entwicklungsfähigkeit. Wir hätten ...

- » eine bessere wirtschaftliche Situation, die unsere Wettbewerbsposition stärken würde.
- » mehr Sicherheit für Arbeitsplätze und regionale Präsenz.
- » eine höhere Durchschlagskraft als größere Organisation innerhalb des ADAC.
- » Möglichkeiten, voneinander zu lernen. Beide Regionalclubs sind jetzt schon zukunftsorientiert und treiben Innovationen voran. Zusammen könnten wir nach dem „best practice“-Prinzip gegenseitig von unseren Erfahrungen profitieren.
- » einheitliche Strukturen und Systeme, die (finanzielle) Freiräume schaffen, um Herausforderungen anzugehen.
- » Synergieeffekte, die ab 2026 Einsparpotenzial in Höhe von jährlich 2,7 Millionen Euro bedeuten würden.

Was wären die Vorteile für meinen Ortsclub?

Verstärkte Zusammenarbeit innerhalb des neuen, größeren Regionalclubs schafft finanzielle Spielräume. Damit ist es möglich, Ihren Ortsclubs auch in Zukunft finanziell verlässlich zu unterstützen und die Förderung des Sports dauerhaft abzusichern. Insbesondere die Motorsportbasis des ADAC Hansa würde gestärkt und breiter aufgestellt. Bislang sind nur etwa 2.300 von 1,08 Millionen Mitgliedern im ADAC Hansa in Ortsclubs organisiert.

Zudem gewinnen die Ortsclubs an Gewicht, da sie künftig durch zwei Sportvorstände und zwei Tourismusvorstände in der neuen Organisation vertreten würden.

Auf die Hauptversammlung würde der ADAC Nord-Ost e.V. 26 Delegierte entsenden, um die norddeutschen Interessen zu vertreten. Damit einher ginge eine größere Gestaltungskraft im Gesamt-ADAC und bei ortsklubrelevanten Themen. Bei Fragen im öffentlichen Bereich (z.B. bei Genehmigungen von (Sport-)Veranstaltungen) fände Ihr Ortsclub wesentlich mehr Gehör, wenn er einem wesentlich größeren Regionalclub angehört.

Zusammengefasst: Mehr Sportstätten, mehr Trainingsmöglichkeiten, mehr Austausch für gemeinsame Aktivitäten (insbesondere im Nachwuchsbereich), Sicherung der Zuschüsse für die Zukunft, Mitspracherechte über Ausschüsse und den neu paritätisch zusammengesetzten Vorstandsrat mit Vertretern der Regionen.

Würde mein Ortsclub durch die höhere Anzahl von Ortsclubs aus Niedersachsen/Sachsen-Anhalt an Einfluss innerhalb der neuen Organisation verlieren?

Im Gegenteil: Gemeinsam wären Sie stärker! Die Ortsclubs beider Regionalclubs haben absolut gleichgerichtete Interessen: Unterstützung für ihre Aktivitäten, Beratung und

Betreuung sowie den Erhalt und Ausbau des Zuschussystems. Mit der Fusion würde ein wirtschaftlich starkes Fundament für die Ortsclubs und deren Zukunft geschaffen. Durch mehr Ressourcen könnten Angebote und Betreuung (Veranstaltungen, Weiterbildungen, Serien) erweitert werden. Die Ortsclubs könnten sich aktiv im jährlich stattfindenden OC-Forum einbringen.

Über die Mitbestimmung in den Gremien und in der Mitgliederversammlung behielten die Ortsclubs ihren Einfluss in Hansa und in Niedersachsen/Sachsen-Anhalt. Die Positionen in Vorstand und Geschäftsführung würden nahezu paritätisch besetzt, obwohl in Hansa eine wesentlich geringere Anzahl von Ortsclubs aktiv ist. Dadurch würden Mitwirkungs- und Mitspracherechte der beiden Regionalclubs gleichberechtigt gesichert. Dies wäre auch in der gemeinsamen Satzung so verankert.

Warum wären laut der neuen Satzung nicht mehr alle Ortsclubvorsitzenden im künftigen Vorstandsrat dabei?

Bliebe das Hansa-Modell des Vorstandsrats bestehen, hätte es durch die Vertreter aus Niedersachsen/Sachsen-Anhalt künftig mehr als 150 Mitglieder. Dadurch würde es erschwert bis nahezu unmöglich, das Format zu organisieren und umzusetzen.

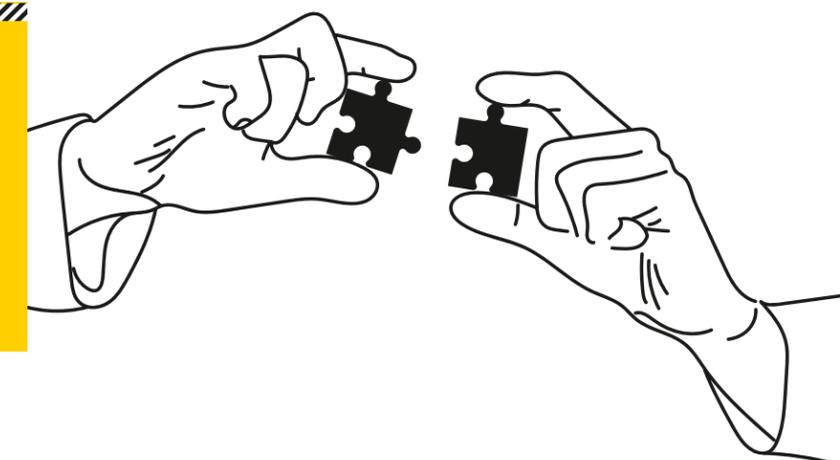
Daher sind Tagungsformate mit regionalen Vertretern geplant, auf denen sich Diskussionen und Meinungsbildung effizienter und strukturierter gestalten ließen. Über Multiplikatoren würde sichergestellt, dass der direkte Kontakt zu allen Ortsclubs aufrecht erhalten bleibt.

Sollten aus fachlichen Gründen Vertreter der Ortsclubs zu bestimmten Projekten eingebunden werden, wäre ein zu gründender Beirat die Lösung.

Sie haben weitere Fragen?

E-Mail: sabine.hofmeister@hsa.adac.de

Mehr Informationen zur Fusion finden Sie außerdem auf der Website vereintimnordosten.de (Passwort: adacnordost).



Ich bin für die Fusion, weil ...



... sie uns über die nächsten Jahre die wirtschaftliche Stabilität sichert. Außerdem bringt sie uns in den gemeinsamen Sportserien und ähnlichen Veranstaltungen noch näher zusammen.

Bernd Weldner (MC Bergring Teterow e.V.)



... sie die finanzielle Zukunftsfähigkeit erhält, und wir dadurch sportlich eine wesentlich bessere Perspektive haben: Weil jeder sein Bestes gibt, Fachleute stärker zusammenarbeiten, und wir dadurch unsere Stärken stärken.

Reinhard Stoldt (Sportleiter MC Elbe e.V.)



... wir uns für die Zukunft breit aufstellen und an die nachfolgenden Generationen denken müssen. Mit dem Zusammenschluss wirken wir dem demografischen Wandel und anderen Veränderungen entgegen.

Markus Kruse (1. Vorsitzender AMC Stormarn e.V.)



... wir aufgrund schwindender Mitgliederzahlen künftig nicht mehr das leisten und umsetzen können, was bislang möglich war. Auch die Unterstützung der Ortsclubs durch den Regionalclub in der bisherigen Form gäbe es nicht mehr. Außerdem wären wir dann nicht mehr der einzige Ortsclub, der sich mit Verkehrssicherheit beschäftigt.

Gerd Berg (MTVC Motor-, Touristik und Verkehrsclub Mecklenburger Schweiz e.V.)

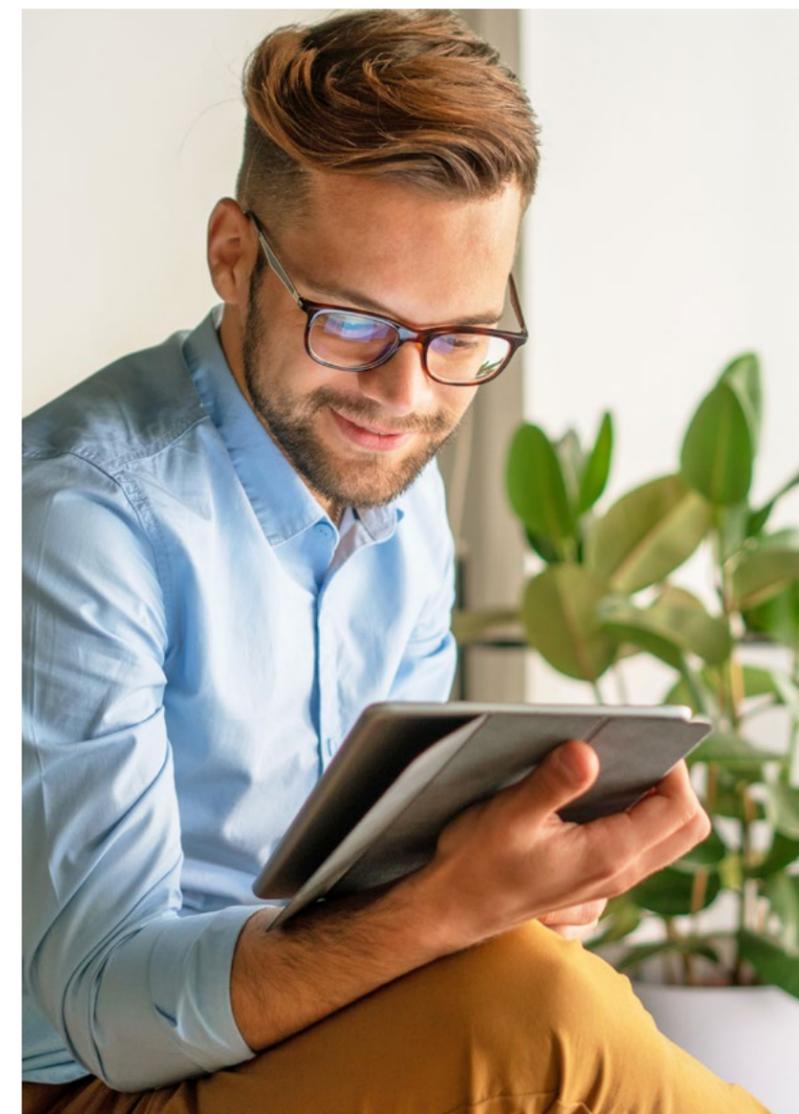
Neues aus Ihrem Regionalclub – auch digital!

Was ist los im ADAC Hansa, welche neuen Entdeckungstouren gibt es und was passiert in den Ortsclubs? Neuigkeiten aus Ihrem Regionalclub lesen Sie regelmäßig in Hansa Aktuell.



Um Sie gewohnt zuverlässig zu informieren, haben wir unsere Abteilung Medien-/Öffentlichkeitsarbeit verstärkt. Seit Anfang August unterstützt Redakteur Karsten Schulz (42) die Ortsclub-Kommunikation. Zuvor war er als Öffentlichkeitsarbeiter in der Landespolitik, in der Wirtschaft sowie als Journalist (NDR) tätig.

Gerne möchten wir Sie noch schneller und effektiver auf dem Laufenden halten über das, was im ADAC Hansa vor sich geht. Kennen Sie schon unseren Newsletter „**Neue Informationen aus dem Regionalclub**“? Er versorgt Sie mit allem Wichtigen und landet direkt in Ihrem elektronischen Postfach.



Dürfen wir Sie auf digitalem Weg über Neues aus Ihrem Regionalclub informieren?

Schreiben Sie uns hierfür eine E-Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Mobilfunknummer an: karsten.schulz@hsa.adac.de.

Unter allen Neuanmeldungen, die bis zum 5. Oktober 2021 eingegangen sind, verlosen wir einen ADAC Reisegutschein im Wert von 250 Euro. Diesen können Sie in einem ADAC Reisebüro in Ihrer Nähe einlösen (Adressen letzte Seite).

Selbstverständlich behandeln wir Ihre Daten streng vertraulich. Ihre Angaben werden weder zu Marketingzwecken genutzt noch an Dritte weitergegeben. Wir erheben, speichern und verarbeiten Daten nur für die Ausübung unserer eigenen Geschäftszwecke nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Mitmachen und gewinnen!





Unsere Vorteilspartner

Hier sparen Mitglieder



Lüder Hildebrand

→ Vorteil: 12% Rabatt beim Kauf von neuen THULE-Artikeln inkl. Montage und Einweisung

17% Rabatt beim Kauf von neuen THULE-Artikeln ohne Montage

€ 2 Rabatt bei Vermietung und Verkauf – außer bei Schneeketten

Lüder Hildebrand
Osterrade 43
21031 Hamburg
www.pack-ein.de



Die Reifenwechsler

→ Vorteil: ADAC Mitglieder zahlen € 135* statt € 165*

*Der Preis gilt jeweils für das „Gesamtpaket“ der REIFENWECHSLER: Inklusive Räderwechsel vor Ort, Einlagerung mit fachgerechter Kontrolle (6 Monate) und Räderwäsche.

DIE REIFENWECHSLER GmbH
Marienthaler Straße 26
20535 Hamburg
www.die-reifenwechsler.de



Golfpark Strelasund

→ Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten bis zu € 10 Ermäßigung auf Hotelbuchungen

Golfpark Strelasund
GmbH & Co. KG
Zur Alten Hofstelle 1-4
18516 Süderholz, OT Kaschow
www.golfpark-strelasund.de



DIE KFZMEISTER

→ Vorteil: Bei Vorlage der Mitgliedskarte sparen ADAC Mitglieder 15% auf die reguläre Werkstattstunde

Bitte die Info bei der Terminvereinbarung bzw. vor der Serviceleistung angeben, da im Nachhinein keine Rechnungen geändert werden können.

KFZ Meisterbetrieb
Marienthaler Straße GmbH
Marienthaler Straße 26
20535 Hamburg
www.die-kfzmeister.de



Hamburg Dungeon

→ Vorteil: 3 x 40% Rabatt für ADAC Mitglieder

Gültig für das ADAC Mitglied und zwei Begleitpersonen bei Vorlage einer ADAC Clubkarte. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Vorverkaufs- oder Jahreskarten. Kindern bis einschließlich 14 Jahre wird der Zutritt nur in Begleitung eines volljährigen Erwachsenen gewährt.

Hamburg Dungeon
Kehrwieder 2
20457 Hamburg
www.thedungeons.com/
hamburg/de



Agip Tankstellen

→ Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten 1 ct/l Rabatt

Nach dem Tanken einfach ADAC Clubkarte oder ADAC Kreditkarte an der Kasse vorzeigen und der Rabatt wird automatisch von Ihrer Gesamtrechnung abgezogen, egal ob Sie mit Karte oder bar zahlen.

Eni Deutschland GmbH
Theresienhöhe 30
80339 München
www.agipstation.de



Das Auswanderer Museum

→ Vorteil: 25% Ermäßigung für ADAC Mitglieder und bis zu drei Begleitpersonen

BallinStadt
Auswanderer Museum
Hamburg
Veddeler Bogen 2
20539 Hamburg
www.ballinstadt.de



Shell Tankstellen

→ Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten 1 ct/l Rabatt

Einfach ADAC Clubkarte an der Kasse vorlegen. Bei teilnehmenden Stationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Shell Deutschland GmbH
Suhrenkamp 71-77
22335 Hamburg
www.shell.de



Panik City

→ Vorteil: 10% Rabatt für ADAC Mitglieder & eine Begleitperson

Panik City Betriebs GmbH
c/o Klubhaus St. Pauli
Spielbudenplatz 21-22
20359 Hamburg
T 040 64 66 55 00
panikcity.de



star Tankstellen

→ Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten 1 ct/l Rabatt

Gilt nur bei Vorlage einer gültigen ADAC Clubkarte vor dem Bezahlvorgang auf Kraftstoffe (Benzin und Diesel). Rückwirkende Geltendmachung ist ausgeschlossen. Der Rabatt ist nicht mit gewerblichen Tank- und Servicekarten kombinierbar.

ORLEN Deutschland GmbH
Kurt-Wagner-Straße 7
25337 Elmshorn
www.star.de

ADAC

Mitgliedergeschenk 2021

Sie haben die Wahl: Broschüre „Hinaus ans Wasser“ oder reflektierender Rucksackbeutel

Ihr exklusives Mitgliedergeschenk erhalten Sie kostenfrei in allen ADAC Hansa Geschäftsstellen.



ADAC

Der digitale Ferienspaß für die ganze Familie



Mit der ADAC Quiztour App entlang des Alsterwanderweges und einmal um die Außenalster.

Löse die Aufgaben, knacke den Highscore und gewinne tolle Preise!

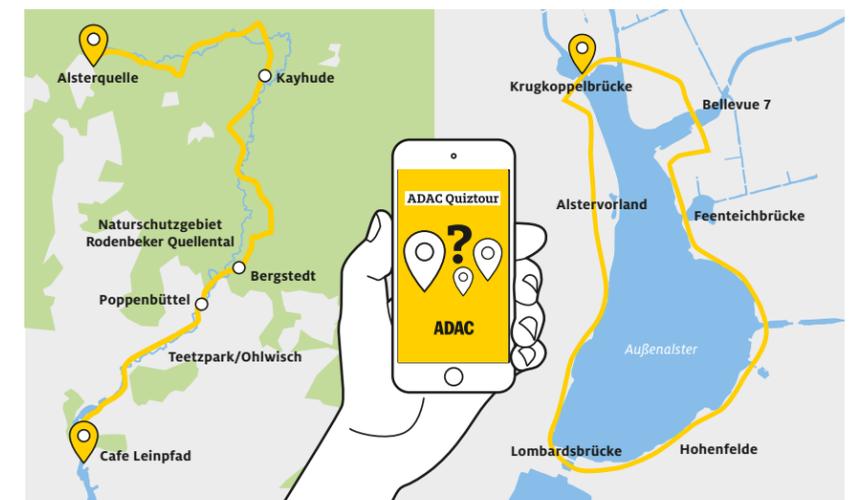
Die kostenlosen Touren sind noch bis zum 31.10.2021 aktiv!
Gleich runterladen: ADAC Quiztour 2021 – Die digitale Schnitzeljagd



Android



iPhone



ADAC Reisen. Ihr Urlaub mit gutem Gefühl.

Sie möchten Ihren Urlaub sorglos gestalten? Der ADAC ist für Sie da, mit seinem ganzen Wissen und bewährten Leistungen. Für umfassende Sicherheit auf Reisen.

Gehören Sie auch zu den Menschen, die wieder unbeschwertem Urlaub erleben möchten, und das bei größtmöglicher Sicherheit? Die Reiseexperten des ADAC begleiten Sie von Anfang an – mit persönlicher, individueller Beratung und einfachen Buchungsmöglichkeiten. Die ADAC Premium-Mitgliedschaft bietet dabei ein besonderes Maß an Sicherheit. So lässt sich die Auszeit vom Alltag mit einem guten Gefühl genießen.

Mit starken Vorteilen unterwegs.

Um beim ADAC eine Reise zu buchen, müssen Sie kein ADAC Mitglied sein. Allerdings genießen Sie als Mitglied zahlreiche Vorzüge: mit dem ADAC Tourset, Ihrem persönlichen Urlaubsführer mit Karten und Infos zum individuellen Reiseziel. Mit der ADAC Trips-App als digitalem Begleiter für Urlaub und Freizeit.

Mit der ADAC Tourmail, die Ihnen vor der Abreise wertvolle Infos gibt. Zusätzlich profitieren Sie als Mitglied auf Pkw-Reisen von der ADAC Routenplanung sowie attraktiven Tankrabatten. Und schließlich können Sie sich als ADAC Plus-Mitglied im Notfall auch auf einen weltweiten Krankenrücktransport verlassen.

Noch mehr Rundum-Schutz genießen.

Als ADAC Premium-Mitglied stehen Ihnen und auf Wunsch auch Ihrer Familie im Fall der Fälle sogar weltweite Pannenhilfe und weltweite Auslandskranken-Versicherung zur Verfügung. Der umfangreichste Schutz des ADAC beinhaltet außerdem Kostenübernahmen für ambulante Behandlungen, für Klinikaufenthalte und, sofern medizinisch sinnvoll, für den Rücktransport nach Hause im Krankheitsfall.

Für ein gutes Gefühl von Anfang an.

Auch für den Urlaub gilt: Der ADAC ist da, um zu helfen. Vor, während und nach der Reise. Mit einem umfangreichen Angebot an Leistungen und Services: bundesweit in mehr als 150 ADAC Reisebüros mit nationaler und internationaler Reisekompetenz – für Flug, Hotel, Mietwagen, Kreuzfahrt, Wohnmobil und vieles mehr. Für das beruhigende Gefühl, auch im Urlaub gut aufgehoben und sicher unterwegs zu sein.



13 Tage ab **2.295 €** p. P. inkl. Flug ab/bis Frankfurt Bei Buchung bis 30.09.21

ADAC ADAC Kreditkarte inkl. Paket Platin für ADAC Mitglieder bei Buchung 1 Jahr kostenlos

ADAC Vorteil: bis zu 250 € Bordguthaben pro Person

Die ungezähmte Schönheit Norwegens entdecken

Erleben Sie an Bord der legendären Hurtigruten einmalige Fjorde, enge Wasserstraßen und kleine Häfen abseits der typischen Schiffsrouten. Genießen Sie vom Panoramadeck aus den traumhaften Ausblick auf die vorüberziehende Küste, kleine Inseln und majestätische Bergmassive.



Jetzt weitere Angebote entdecken und buchen:

ADAC Reisebüro

Adressen und Kontakte siehe Seite 31

040 239 19 20

adacreisen.de/traumurlaub

DER Touristik Deutschland GmbH, Emil-von-Behring-Straße 6, 60424 Frankfurt. Preis p. P. in der Doppelkabine. Es gelten die Reisebedingungen des Katalogs „DERTOUR Gruppenreisen weltweit“, einsehbar auf adacreisen.de/gruppenreisen-agb · Mindestteilnehmerzahl 20 Personen (Absage bei Nichterreichen bis 28 Tage vor Reisebeginn möglich). Druckfehler, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. ¹ Mit dem Paket Platin stehen Ihnen alle Vorteile der ADAC Kreditkarte sowie der Pakete Sparen, Schutz und Reise zur Verfügung. Vom ADAC Tankrabbatt bis hin zu Identitätsschutz und Reiseversicherungen genießen Sie ein Rundum-sorglos-Angebot. Ab dem 2. Jahr 9,90 Euro/Monat, monatlich kündbar. Impressum: ADAC Online Reisevertrieb GmbH, HRB 113758, Lyoner Straße 22, 60528 Frankfurt am Main, T 069 153 22 55 22, service@adacreisen.de



ADAC Hansa

Entdeckertouren

Terminübersicht September/Oktober 2021

Beratung und Buchung in unseren ADAC Reisebüros vor Ort oder per E-Mail an entdeckertouren@hsa.adac.de

Besuchen Sie uns auch auf adac.de/entdeckertouren-hansa



Kröpeliner-Tor-Vorstadt (KTV) – ein Kiez und seine Geschichte

Termin: **Mittwoch, 15. September 2021** – Rostock

Programm:

- Rundgang durch den Stadtteil Kröpeliner-Tor-Vorstadt
- Lebhaftige Erinnerungen einer KTV-Zeitzeugin

Start: 16 Uhr (eigene Anreise)

Dauer: etwa 3 Stunden

Kosten: 9 Euro pro Person

Treffpunkt:

Kröpeliner Tor
18055 Rostock

Gruppengröße: 20 Personen

Parkplätze: keine

Veranstalter:
Geschichtswerkstatt Rostock e.V.,
Kröpeliner Tor, 18055 Rostock
Foto © Geschichtswerkstatt Rostock e.V.



Tea Time im Park mit Krönchen „bestaunen“

Termin: **Samstag, 25. September 2021** – Vogelsang

Programm:

- Persönliche Führung durch den Schlossherren und Rundgang durch das Herrenhaus
- Kutschfahrt durch den Gutspark
- Tea Time um 17 Uhr mit Tee und Scones

Start: 15 Uhr (eigene Anreise)

Dauer: etwa 3 Stunden

Kosten: 39 Euro pro Person

Treffpunkt:

Herrenhaus Vogelsang
Lindenstraße 9
18279 Lalenorf, OT Vogelsang

Gruppengröße: 25 Personen

Parkplätze: vorhanden

Info: Die Tour ist nicht barrierefrei.

Veranstalter:
Sphinx ET
Große Goldstraße 7, 18055 Rostock
Foto © Christine Gutt



Wolftour in der Dämmerung

Termin: **Freitag 15. Oktober 2021** – Güstrow

Programm:

- Führung durch Experten in der Dämmerung
- Beobachtung von Wildkatzen, Luchs & Co.
- Fütterung des Wolfrudels

Start: 17.30 Uhr – 15 Minuten vor Beginn eintreffen! (eigene Anreise)

Dauer: etwa 3 Stunden

Kosten: 20 Euro pro Person

Treffpunkt:

Eingang Wildpark-MV
Primerburg, 18273 Güstrow

Gruppengröße: 10-20 Personen

Parkplätze: vorhanden

Info: Die Tour ist nicht barrierefrei.

Veranstalter:
Wildpark-MV
Primerburg, 18273 Güstrow
Foto © Wildpark-MV



Die BallinStadt: Führung durch das Auswanderermuseum

Termin: **Mittwoch, 20. Oktober 2021** – Hamburg

Programm:

- Exklusive Führung durch den Geschäftsführer
- Informatives über Ort und Entstehung des Museums
- Kaffee und Kuchen in der Museumsgastronomie

Start: 14 Uhr (eigene Anreise)

Dauer: etwa 3 Stunden

Kosten: 35 Euro pro Person

Treffpunkt:

Auswanderermuseum BallinStadt
Veddeler Bogen 2
20539 Hamburg

Gruppengröße: 10 Personen

Parkplätze: vorhanden

Veranstalter:
Auswanderermuseum BallinStadt
Veddeler Bogen 2, 20539 Hamburg
Foto © Auswanderermuseum BallinStadt

Mit Unterstützung des ADAC Hansa e.V. | Druckfehler, Preis- und Programmänderung vorbehalten. Es gelten die AGB des Veranstalters.



Die Preisträger der ADAC Tourismuspreise Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern 2021.

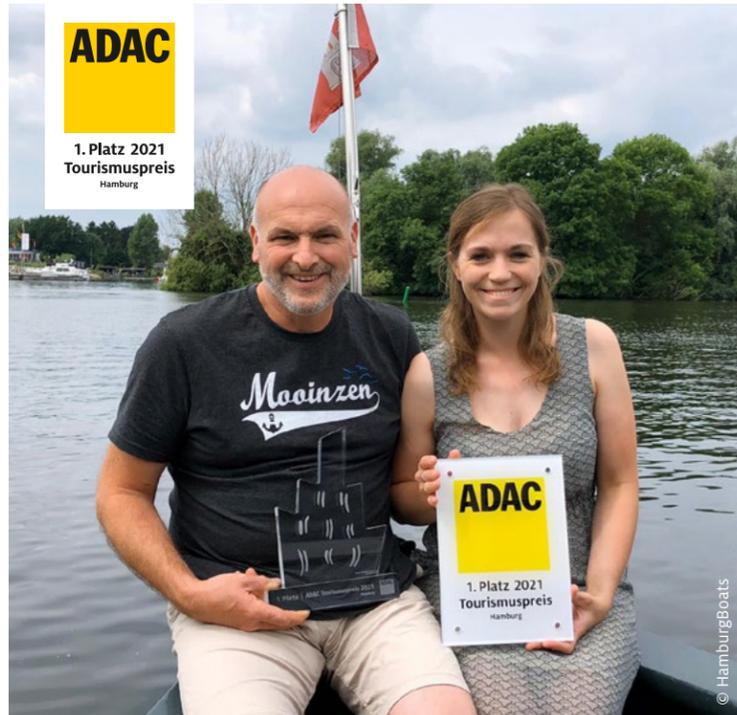
Jedes Jahr prämiert der ADAC Hansa mit seinen Tourismuspreisen für Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern touristische Angebote, die aufgrund ihrer Innovation und Qualität aus der Allgemeinheit herausstechen. Zum zweiten Mal stellten sich die Bewerber hierbei den Herausforderungen der Pandemie und machten der Tourismusbranche Mut, dass es auch in schwierigen Zeiten immer weiter vorangehen kann.

HamburgBoats – Urlaub auf dem Wasser belegte den ersten Platz für den Tourismuspreis Hamburg 2021.

Nur 15 Autominuten von der Hamburger City entfernt in Moorfleet, angebunden an den ÖPNV, liegt HamburgBoats, die Ferienwohnung auf dem Wasser. Ein idealer Zufluchtsort mit einzigartigem Ambiente, zu nutzen für Jedermann, ob jung oder alt, fahrend oder liegender Weise.

Gerade in Zeiten der herrschenden Hygiene- und Abstandsregeln, der Reiseeinschränkungen und Quarantäneregeln, sehnen wir uns nach einer Oase der Ruhe und des Friedens. Einem Urlaubsdomizil ohne Einschränkungen, abgelegen und doch citynah. Nicht verwunderlich, dass das Hausboot zwischen den Lockdowns komplett ausgebucht war, sogar über den größten Teil des Winters hinweg.

Seit September 2019 steht das englische Kanalboot den Touristen und Einheimischen zur Verfügung. Angetrieben mit einem 500 PS 100 V E-Motor können Besitzer eines Sportbootführerscheins einen Trip entlang der Doven Elbe starten. Die meisten Gäste bleiben jedoch am Kai liegen und nutzen das ergänzende Angebot von Stand Up Paddlen, um die Gegend zu erkunden. Angetrieben durch die Strahlen der Sonne, werden durch dieses Projekt keine Emissionen generiert.



Unsere Jury lobte: „Ob am Kai liegend oder bei voller Fahrt die Nase im Wind, hierbei werden Entschleunigung und Nachhaltigkeit optimal miteinander verbunden.“

Informationen und Anfragen:
www.hamburgboats.de
 HamburgBoats, Moorfleeter Deich 356, 22113 Hamburg



SUNSPOT Award Usedom – Usedoms Videowettbewerb

Wie kann man eine Destination in der heutigen Zeit am besten bewerben und in Szene setzen? Diese Frage stellte sich auch die Tourismus Usedom GmbH (UTG) und schaffte es, in Kooperation mit den Filmemachern Deutschland (FMD) ein unglaubliches Projekt auf die Beine zu stellen.

Die Bedeutung von attraktivem und emotionalisierendem Bild- und Videomaterial gewinnt im Destinationsmarketing zunehmend an Stellenwert und ist oft ausschlaggebend für die Reiseentscheidung. Im Jahr 2018 fand in Abu Dhabi der größte Videowettbewerb der Welt, der Falcon Lens Award, statt. Der Usedom Tourismus GmbH ist es gelungen, diesen einwöchigen Videowettbewerb nach Mecklenburg-Vorpommern, auf die Insel Usedom zu holen.

Aufgabe des Wettbewerbs war es, in 100 Stunden einen 100-Sekunden-Film über die Insel zu produzieren. Aus den zahlreichen Bewerbungen der Filmemacher Deutschland Community, der rund 30.000 Filmemacher angehören, wurden 10 ausgewählt. Bei der Auswahl standen Kreativität und die individuelle Perspektive auf die Insel im Vordergrund. Die Ergebnisse heben sich deutlich von üblichen Destinations-Werbefilmen ab und eignen sich ideal für eine authentische Kundenansprache. Die begleitende Influencer Kampagne generierte in den sozialen Medien eine Reichweite von über 11 Mio. Impressions.



Alle Informationen zum SUNSPOT Award 2020 auf Usedom unter: www.sunspot-award.de
 Usedom Tourismus GmbH
 Hauptstraße 42, 17459 Ostseebad Koserow

Sportsfreunde im engen Austausch

Neuere Strecken, neue (Sports-) Freunde, neue Erfahrungen: Die Motorsportler aus Ortsclubs in den Regionalclubs Hansa und Niedersachsen/Sachsen-Anhalt haben die vergangenen Wochen genutzt, um ihren Austausch zu intensivieren. Dabei blieb es nicht nur bei gegenseitigen Besuchen, sondern die Mitglieder nahmen aktiv an verschiedenen Veranstaltungen teil.

So beispielsweise beim ADAC Slalom Youngster Cup am 24. Juli in Wesendorf. Organisiert hatten ihn die Ortsclubs AC Gifhorn e.V. und MSC Javel 77 e.V. aus dem ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt und dazu Teilnehmer aus den Hansa-Ortsclubs eingeladen, an einem offiziellen Lauf teilzunehmen. Auch die Youngster aus Hansa gingen in einer eigenen Klasse an den Start. Veranstalter und Teilnehmer tauschten sich intensiv über das Konzept des Slalom Youngster Cups aus und nahmen neue Impulse für die kommende Saison mit. Weitere gemeinsame Veranstaltungen sind für die Zukunft nicht ausgeschlossen.

Umgekehrt konnten Motorsportler aus Niedersachsen und Sachsen-Anhalt die Slalom-Strecke in Parchim (Mecklenburg-Vorpommern) kennenlernen: Sie waren auf Einladung der Veranstaltergemeinschaft Ilmenau zum Clubsport-Trainingstag am 21. August gekommen. Dort nahmen Sie am gemeinsamen Slalom-Trainingstag

teil und hatten Gelegenheit, auf der weitläufigen, rund eineinhalb Kilometer langen Strecke zu fahren.

Dass Ortsclubs aus Hansa und Niedersachsen/Sachsen-Anhalt ihre Sportveranstaltungen gemeinsam ausrichten, liegt für Remo Schmidt auf der Hand: „Die gegenseitige Unterstützung

bietet Vorteile in mehrfacher Hinsicht“, so der Leiter Jugend und Sport beim ADAC Hansa. „Wir haben durch die Zusammenarbeit beispielsweise einen viel größeren Pool an lizenzierten Sportwarten oder können leichter Streckenposten finden. Das senkt auch die Kosten für die Ortsclubs. Und es eröffnet Möglichkeiten, größere Prädikate

leben e.V. auf ihrem Veranstaltungsgelände „Sieben Berge“ einen Besuch ab. Gerade im Autocross-Bereich ist es wichtig, ständig im Austausch zu bleiben und auch neue Projekte wahrzunehmen – wie das Mini Buggy Projekt vom ADAC Weser-Ems, das dort vorgestellt wurde.

Am zweiten Wochenende fand in der Motorsport Arena Oschersleben ein Fahrerring für die Automobil Slalomfahrer aus beiden Regionalgebieten statt. Bei einem Kaltgetränk wurde sich motorsportlich über potenziell neue Veranstaltungsgelände und -formate ausgetauscht.

Kooperationen sind auch immer eine gute Gelegenheit, neue Erfahrungen zu machen. Beispielsweise mit Technik, die im wahrsten Sinne begeistert: Die Entwicklung im Bereich eSports treibt der ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt mit zwei „Full Motion Simulatoren“ voran. „Auf dem digitalen Asphalt simulieren die Geräte durch ihre Bewegungen sogar die G-Kräfte ganz realistisch“, erläutert Markus Schmidt, Abteilungsleiter Motorsport, Ortsclubs und Touristik. „Wir können dadurch noch mehr Motorsport-Interessierte für das SIM-Racing erreichen.“ Beide Simulatoren stehen im ADAC-Fahrsicherheitszentrum in Laatzen.

Möchten Sie auch einmal SIM-Racing ausprobieren? Bei Interesse melden Sie sich bei Ihrer zuständigen Sportabteilung.



gemeinsam auszurichten, etwa internationale Veranstaltungen oder Deutsche Meisterschaften, die stets mit größerem Aufwand und finanziellen Risiken für die Clubs verbunden sind.“

Auch über die Veranstaltungen hinaus treiben beide Seiten den motorsportlichen Austausch voran: So waren Ortsclubmitglieder aus Hansa auf Einladung bei zwei Läufen in Oschersleben (Sachsen-Anhalt) dabei: Am 10./11. Juli beim Norddeutschen ADAC Autocross Cup und am 17./18. Juli beim Norddeutschen ADAC Slalom Cup. Für die Norddeutschen Regionalclubs und die NAX Cup-Veranstalter gibt es in dieser Saison die Möglichkeit, mit permanenten Einlasstickets alle NAX Cup Veranstaltungen zu besuchen. Der MSC Mölln (2021 auch NAX Cup Veranstalter) stattete dem MSC Oschers-



Wiedersehensfreude nach der Zwangspause

Nicht nur Alltagsklassiker wie den Audi 100, sondern auch millionenteure Exoten wie dem Ferrari 250 GT Lusso gab es bei der diesjährigen Ausgabe zu bestaunen.

Die Sunflower Rallye feierte in diesem Jahr 20-jähriges Jubiläum. Da man im letzten Jahr pandemiebedingt aussetzen musste, wurde in Rostock die 19. Ausgabe gestartet. An zwei Wertungstagen wurden rund 360 Kilometer rund um die Hansestadt zurückgelegt.

Dabei war lange nicht klar, ob die diesjährige Rallye überhaupt stattfinden kann. Während normalerweise die Vorbereitungen für die Rallye ein Jahr lang dauern, musste es diesmal schneller gehen. Das Grundkonzept konnte zwar von der geplanten und ausgefallenen Ausgabe 2020 übernommen werden, trotzdem galt es, mit den Behörden, Hotels und Lokaltäten zu verhandeln und einig zu werden.

„Wir haben ein 16-seitiges Hygienekonzept entworfen, um die nötigen Genehmigungen zu erhalten,“ erklärt Remo Schmidt, der Leiter für Jugend und Sport des ADAC Hansa.

Der Ablauf der Rallye wurde daher auch an vielen Stellen angepasst. So war der Start- und Zielbereich der Rallye abgesperrt, um einen größeren Zuschauerandrang zu unterbinden. Trotz der Hürden und Einschränkungen war man froh, wieder eine Rallye durchführen zu können.

„Wer weiß, ob wir angesichts steigender Inzidenzwerte einen Monat später noch hätten starten dürfen?“, zeigte sich Adi Schlaak, Vorstand für Jugend und Sport erleichtert. Insgesamt 53 Teams hatten sich angemeldet. Vom 102-jährigen Brisco Twenty Four bis zum Porsche 924 von 1980 reichte die Spannweite. Größter Publikumsmagnet war der VW Bulli T1 im ADAC Look, der vom Vorsitzenden des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt Ulrich Krämer gefahren wurde.

Über den Gesamtsieg freuen durften sich allerdings andere: Das Ehepaar Blankenburg hatte mit seinem BMW 1602 Cabrio am Ende die wenigsten Strafpunkte kassiert und verwies die Konkurrenz auf die Plätze.



Motorsporttermine*

18.09.	Kart	RSG-Hansa Ring	ADAC-RSG Kartrennen	RSG Hamburg
18.-19.09.	Motocross	„Drei Eichen“ Prisannewitz	56. ADAC MotoCross Prisannewitz	MC Prisannewitz
19.09.	Slalom	„Hungriger Wolf“	23. ADAC-Hanseaten-Club-Slalom	Motorsportclub Hanseat
19.09.	Slalom	„Hungriger Wolf“	14. ADAC-MSA-Club-Slalom	MSA der SV Polizei Hamburg
19.09.	Training	„Am Ziesenberg“	ADAC Trainings und Einstellfahrt des MC Wolgast e.V.	MC Wolgast
19.09.	Motocross	Motorsportgelände „Vellahner Heide“	38. Vellahner ADAC Motocross	MC Vellahn
19.09.	Kartslalom	Alpincenter Kartbahn/Wittenburg	Norddt. Jugend-Kartslalom	ADAC Hansa e.V.
22.09.	SIM-Racing	Hungaroring	ADAC HSA SIM-Racing Pokal - 8. Rennen	ADAC Hansa e.V.
25.09.	Training	Grambeker Heidering	ADAC Trainings und Einstellfahrt Motocross Mölln	MSC Mölln
26.09.	Trial	Trialgelände am FSZ	ADAC Nordcup Motorrad-Trial	OC Lüneburg
09.10.	Training	Padborg Park	ADAC Test- und Einstellfahrten zum Saisonende in Padborg	Hamburger Motorsport-Club
09.10.	Enduro	Grambeker Heidering	Norddt. ADAC Enduro Jugend Cup	MSC Mölln
10.10.	Slalom	Heidbergring Geesthacht	51. ADAC Ilmenau RSG Slalom	RSG Hamburg
16.10.	Enduro	Bergring Teterow	2. ADAC Bergring Enduro	MC Bergring Teterow
16.10.	GLP	Travering	ADAC Bergpreis des HMC auf dem Travering	Hamburger Motorsport-Club
16.-17.10.	Motocross	Grambeker Heidering	ADAC NMX-Cup Mölln	MSC Mölln
17.10.	Ausfahrt	Bad Oldesloe	29. ADAC Stormanfahrt	MSC Bad Oldesloe
20.10.	SIM-Racing	Nürburgring	ADAC HSA SIM-Racing Pokal - 9. Rennen	ADAC Hansa e.V.
23.10.	Training	Grambeker Heidering	ADAC Trainings und Einstellfahrt Motocross Mölln	MSC Mölln
30.10.	Training	„Drei Eichen“ Prisannewitz	ADAC Trainings- und Einstellfahrt	MC Prisannewitz
30.10.	Slalom	Travering	12. ADAC Travering Clubslalom Nachtslalom	AMC Stormarn
31.10.	Slalom	Alpincenter Kartbahn/Wittenburg	ADAC/MCE Alpincenter-Slalom	MC Elbe
06.11.	Training	Grambeker Heidering	ADAC Trainings und Einstellfahrt Motocross Mölln	MSC Mölln
07.11.	RC-Veranstaltung	Alpincenter Wittenburg	ADAC Hansa Jugendehring	ADAC Hansa e.V.
13.11.	Enduro	Motorsportgelände „Vellahner Heide“	9. ADAC Enduro Heidepokal	MC Vellahn e.V.

* unter Vorbehalt

»» MC Bergring Teterow e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Klaus Reinders
Anschritt Appelhagen 11, 17166 Dalkendorf
Telefon 03996 17 29 35
E-Mail bergring-teterow@gmx.de · Internet www.bergring-teterow.de

Trainingsauftakt in der Bergring-Arena

Nach 22monatiger Zwangspause war das Teterower Motodrom in den Heidbergen Anfang Juli endlich wieder von Methanolgeruch und dem sonoren Klang der Viertaktmotoren erfüllt. Noch eine Woche zuvor scheiterte der geplante Saisonstart des MC Bergring an einem defekten Wasserwagen, aber nun konnte Team-Managerin Manuela Firniß die „Teterower Hechte“ endlich zum lang ersehnten Trainingsauftakt zusammenrufen. Neben einigen altgedienten Vereinsikonen, die es immer noch nicht lassen können, drehte auch Bergringpokalsieger Robert Baumann motiviert seine Trainingsrunden. Das besondere Augenmerk galt aber den Kandidaten für das Team, welche zum zweiten Mal nach dem Auftakt im Vorjahr in der Speedway-Liga-Nord an die Startbänder rollen sollen.

Sowohl Langbahnspezialist Ronny Stüdemann, der erneut als erfahrener Team-Kapitän fungiert, als auch Max Schwinkendorf (U 26) und Lucas Rath (U 22) drehten Runde um Runde, um die Besonderheiten des Teterower Ovals immer besser zu beherrschen. Wertvolle Hinweise bekamen sie dabei auch vom Bergringpokalsieger Daniel Rath:

„Wenn ihr auf der technisch anspruchsvollen Teterower Bahn klarkommt, könnt ihr auch alle anderen Bahnen erfolgreich meistern.“

Bereits am 31. Juli startet die Liga im schleswig-holsteinischen Nordhastedt in die erste Runde.

Die Bergring-Arena ist dann am 9. September Austragungsort dieser Mannschaftsmeisterschaft. Zuvor gibt es allerdings am 21. August mit der 17. Auflage des Internationalen Schildbürgerpokals bereits einen absoluten Saisonhöhepunkt in der Arena. Ein auserlesenes Klassefeld ist erneut avisiert. Eintrittskarten für diesen Klassiker können ab sofort ausschließlich online unter www.bergring-teterow.de bestellt werden. Während der Landesmeisterschaftslauf der Enduro-Spezialisten im Teterower Motodrom weiterhin für den 28. August fest eingeplant ist, musste der MC Bergring die neunte Auflage der Bergring-Rallye leider absagen.

Die nach dem Autorennen jedes Mal entstehenden Rekultivierungskosten an der Grasbahn und dem gesamten Veranstaltungsgelände sind durch die Einnahmeausfälle der letzten beiden Jahre für den Klub nicht finanzierbar. Ohnehin weist die Grasnarbe nach den aufwändigen Arbeiten an den Sicherheitsleiteneinrichtungen noch erhebliche Kahlstellen auf, an deren Beseitigung wohl noch erneut gearbeitet werden muss.

Für die Teterower Speedwayfahrer geht es nun trainingsmäßig im wöchentlichen Wechsel zu Hause und gemäß einer partnerschaftlichen Vereinbarung auch im Güstrower Stadion weiter.

Text und Foto: Hans-Werner Ruge

Daumen hoch für die Saison für Lucas und Vater Daniel Rath



Speedway-Liga Nord startet am 5. September

Nach den ersten beiden von insgesamt vier Renntagen der Speedway-Liga Nord liegt das Team des MC Bergring Teterow momentan auf Platz 2 der Tabelle. Zum Saisonauftakt im schleswig-holsteinischen Albersdorf auf dem dortigen Dithmarschenring zeigte besonders Teamkapitän Daniel Rath auf der „Seniorposition“ eine bestechende Tagesform und blieb mit 14 Laufpunkten nur einen Zähler unter Maximum. Fleißige Punktesammler für die „Teterower Hechte“ waren auch die beiden auf den „Juniorpositionen“ eingesetzten Patricia Erhart (10) und Bruno Thomas (8). Der Tagessieg ging an Vorjahressieger Dohren (42) vor Teterow (38), Nordhastedt (30) und Moorwinkelsdamm (22).

Beim zweiten Renntag im niedersächsischen Dohren setzte sich der Gastgeber, das Emsland Speedway-Team, erneut mit diesmal 35 Laufpunkten als Tagessieger durch. Bei schwierigen Witterungsverhältnissen auf der ohnehin nur 200 m langen Bahn gingen vor allem die jungen Heißsporne häufig an ihre fahrerischen Grenzen, was leider auch zu mehreren Stürzen führte. Schließlich entschieden die Verantwortlichen, nach 20 gefahrenen Punktläufen auf die eigentlich noch ausstehenden zwei Finalläufe zu verzichten.

Zuvor war von Anfang an um die Plätze zwei bis vier ein erbitterter Dreikampf entbrannt. In der Tageswertung lagen dann folgerichtig die Zweitplatzierten Nordhastedt Pirates (29) sowie die Teterower Hechte (28) und die Frisian Lions (28) auch nur ein einziges Pünktchen voneinander getrennt. Für das Bergring-Team fuhren diesmal die beiden Junioren Bruno Thomas (12-Punktemaximum) und Patricia Erhart (11) den Großteil der Laufpunkte ein. Mannschaftskapitän Daniel Rath zerlegte bereits im Training seinen Motor und musste durch Reservefahrer Jakob Femeeling ersetzt werden. Auch für Sohn Lucas kam nach einem zweiten Platz dann in Folge eines Sturzes das vorzeitige „Aus“. Das Heimrennen der „Teterower Hechte“ in der Speedway-Liga Nord findet am Nachmittag des 5. September statt. Am Vormittag sind in der Bergring-Arena die Läufe um die Deutsche Quadmeisterschaft geplant.

Text: Hans-Werner Ruge | Foto: Daniel Sievers

»» Motorsport-Club Elbe e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Jens Sendel · Anschrift Ilenwisch 5a, 22393 Hamburg
 Clublokal Vereinshaus des TSV Sasel e.V., Saseler Parkweg 14, 22393 Hamburg
 Telefon 040 84 60 77 22 · Telefax 040 84 60 66 23
 E-Mail jens@sendel.com · Internet www.mc-elbe-ev.de · Facebook www.facebook.com/motorsportclub.elbe.hamburg

A-Slalom in Groß-Dölln

Die Pause war sehr lang. Ende Oktober 2020 hatten die Slalomfahrer des MC Elbe e.V. die letzte Veranstaltung unter die Räder genommen. Nun war es endlich wieder soweit. In Groß-Dölln lief Ende Juni 2021 das erste Wochenende zur Deutschen Slalom Meisterschaft. Falk Hofmann und Henrik Stoldt machten sich in Begleitung von Reinhard Stoldt frühmorgens auf den Weg, um sich für die Prädikate NAS-Cup und Hansa-Meisterschaft zu bewerben.

Falk hatte Reinhard's Platz im Mazda MX-5 eingenommen und so starteten die Beiden in der G4 in der ersten Startgruppe zusammen mit der G5. Fünf Teilnehmer wurden genannt, alles alte Bekannte in der Klasse. Falk fuhr im Trainingslauf mit einem Handicap. Er war die Strecke sehr früh abgegangen und danach wurde noch etwas am Verlauf geändert. Das hatte er im Trainingslauf leider nicht bemerkt und so fasste er im ersten Wertungslauf 30 Strafsekunden für zwei ausgelassene Tore. Die Zeit war gut für die Spitzengruppe und hätte ohne die Strafpunkte für Platz zwei gereicht. So blieb ihm nur der fünfte. Daniel Streitberg, der Zweitplatzierte, warf eine Pylone. Henrik hatte die korrekt aufgebaute Strecke später als Falk besichtigt und daher keine Orientierungsprobleme. Er konnte voll fahren und war in jedem Lauf mehrere Sekunden schneller als Daniel und



Henrik Stoldt (stehend), Falk Hofmann sitzt hinter dem Lenkrad.

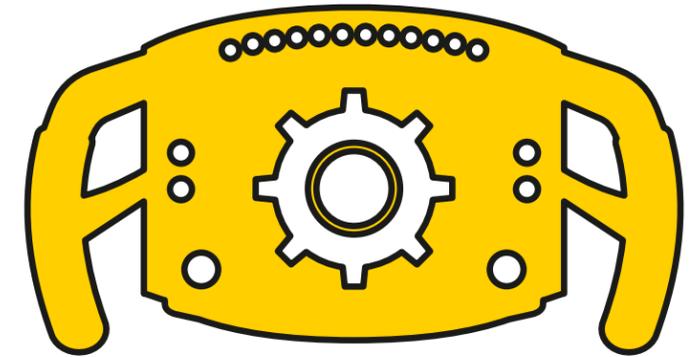
Falk. Er gewann die Klasse mit fast elf Sekunden Vorsprung, obwohl er im zweiten Lauf auf dem rechten Vorderrad mit Überbremsen kämpfte. Die Reifen waren am Ende. Die neuen lagen für den Notfall bereit und werden in Kürze in Oschersleben zum Einsatz kommen.

Rosenhof Rallye

Bei der Rosenhof Rallye 2021 mit Rallyezentrum auf dem Rosenhof zwischen Grömitz und Fehmarn waren Thomas Matthis und Carsten Schuldt am Start von Wertungsprüfung drei und sechs als Zeitnehmer eingesetzt. Als Zeitnahme-ableute fungierten Birgit und Bernd Sommerkamp. WP3 war sehr staubig, weil bei strahlendem Sonnenschein kein Wind aufkommen wollte. Teams schieden aus. Die WP6 wurde daraufhin mit einem größeren zeitlichen Abstand zwischen den Teilnehmern gestartet und war weniger staubig. Eins der VIP-Fahrzeuge war mit Familie Stammerjohann besetzt. Sehr spektakulär. Es handelte sich um eine selbst aufgebaute Porsche-Dakar-Replika. Gewinner der Rosenhof Rallye 2021 war Martin Schütte auf Mitsubishi Evo IX.



Zeitnahme Rosenhof Rallye



SIM-Racing

Die SIM-Racing-Saison ist zur Hälfte um, fünf von neun Rennen sind gefahren. Der MC Elbe hat sich bisher klar als stärkster Club behauptet. In der Mannschaftswertung gab es in allen fünf Läufen das bestmögliche Ergebnis. Daraus resultiert eine angenehme Führung. In Liga 1 hat der MCE vier von den bisherigen fünf Läufen gewonnen. Drei Siege gehen auf das Konto von Niclas Nawroth, einen errang Patrick Seitz. Niclas gilt als der hohe Favorit auf den Titel 2021. Er ist in fast alle Rennen von der Pole-Position gestartet und hat sich meistens ohne Bedrängnis vom Rest des Feldes abgesetzt. Patrick und Henrik Stoldt sind nicht ganz auf Niclas' Level unterwegs, fahren aber auch regelmäßig in der Spitzengruppe um die vordersten Plätze mit. Marvin Möller war leider oft unser Pechvogel was Unfälle angeht – er fährt aber auch nebenher noch im Rennspiel GT Sport und hat daher weniger Zeit als andere fürs Training in der Simulation ACC. Bruce Browning und Jens Sendel sind ganz neu im SIM-Racing und machen in Liga 2 kontinuierliche Fortschritte.

Im aktuellen Meisterschaftsstand des ADAC-Hansa-Pokals (wo nur Fahrer aus Hansa gewertet werden) sieht der Zwischenstand aktuell aus Sicht des MC Elbe fast perfekt aus:

- 1. Platz: Niclas Nawroth
- 2. Platz: Henrik Stoldt
- 4. Platz: Patrick Seitz

Das letzte Rennen fand am 16.06. auf der Strecke Paul Ricard statt. Niclas hatte das perfekte Rennen: Pole-Position, schnellste Rennrunde und am Ende der Sieg. Bei Henrik war es etwas verwachsen, nach einem Dreher sprang am Ende der 4. Platz heraus – da wäre noch mehr drin gewesen. Patrick ging es ähnlich, er ist ebenfalls mit einem Dreher zurückgefallen und hat sich am Ende den 6. Platz noch gesichert. Das nächste Rennen findet am 14. Juli in den virtuellen Dünen von Zandvoort statt und wird wie immer auch live gesendet und kommentiert auf YouTube.



Auf dem Bild sind die drei roten MCE-Flitzer gut zu erkennen. Ganz vorne Niclas Nawroth im McLaren, links am Rand Patrick Seitz im Bentley und Henrik Stoldt im Audi R8.

Text und Bilder: Reinhard Stoldt, Henrik Stoldt und Carsten Schuldt

MC Rehna e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Torsten Gumz
Clubanschrift Kleiner Wiesenweg 2, 19217 Rehna
Telefon 0171 541 92 17
E-Mail mcrehna@gmx.de · Internet www.mcrehna.com

Motocross Strecke wird umgebaut



großen Kettenbagger den Feinschliff erledigte. Auch unser Mitglied Benjamin Strehle ist zu nennen, er erledigte mit dem Radlader viele Zuarbeiten. Die neue Streckenführung kam beim ersten öffentlichen Training bei den Fahrern schon gut an, wie sich einige Fahrer nach dem Training äußerten.

Im neuen Zuschauerbereich wurde von den Vereinsmitgliedern bereits die Sicherheitsabsperrung montiert. Als nächstes steht die Versorgung der Sportanlage mit Strom und Wasser auf dem Plan, um für die Zukunft gut gerüstet zu sein und den Sportlern und den Zuschauern beste Bedingungen bei den Motorsport-Veranstaltungen zu bieten. Zum Jahresende soll die Sportstätte dann mit allen geplanten Veränderungen fertig sein und vom DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) sowie von den Behörden abgenommen bzw. zugelassen werden.

Der MC Rehna bedankt sich noch mal bei allen Helfern, die uns bisher unterstützt haben, dieses große Projekt umzusetzen. Gleichzeitig werden wir uns ab sofort auch um die Vorbereitung der Enduro Veranstaltung „Rund um Rehna“ kümmern. Dieses Highlight ist für den 11. September geplant und wird nun schon zum dritten Mal auch ein Lauf zur Deutschen Enduro-Meisterschaft sein.

In diesem Jahr hat der MC Rehna auch ein Jubiläum: Bereits 50 Jahre gibt es den Endurosport in und um Rehna. Schon 1971 wurde die erste Veranstaltung mit Geländemotorrädern in Rehna gestartet – ein Bericht dazu folgt.

Torsten Gumz

Es tut sich so einiges auf dem Motocross-Areal des MC Rehna in Gletzow. Geplant war der Umbau schon länger, doch erst nach dem Rückgang der Corona Einschränkungen konnten die Motorsportler richtig loslegen. Hintergrund war nicht nur eine neue geänderte Streckenführung, es sollte auch noch mehr Platz für die Zuschauer geschaffen werden. Mit Holger Dettmann aus Boddin wurden wir von einem absoluten Experten unterstützt. Holger ist ein anerkannter Streckenbauer und schon länger ein zuverlässiger Partner des MC Rehna beim Bau der Motocross- sowie der Endurostrecke.

Während die Streckenführung von Holger mit der Raupe angelegt wurde, kam viel Unterstützung auch vom Landwirtschaftsbetrieb Kassow aus Cordshagen, der mit einem



MSC Trittau e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Stefan Heer
Clubanschrift MSC Trittau e.V. im ADAC, Schillerstraße 26, 22946 Trittau
Clublokal Restaurant im Waldstadion, Großenseer Str. 8b, 22952 Lütjensee
Telefon 04154 70 71 72 · Mobil 0171 812 31 65 · E-Mail stefanheer@alice-dsl.net · Internet www.msc-trittau.de

Es geht voran

Nachdem die Motorsportszene sich langsam von den Einschränkungen und den Lockdowns erholt, können wir wieder Erfreuliches berichten. Wie auch viele andere Clubs, mussten wir einige Veranstaltungen absagen, aber eben nicht alle. Die schnellen Rallyes, bei denen die Zuschauer eine untergeordnete Rolle spielen, haben teilweise volle Starterfelder. Ein paar unserer Mitglieder sind darunter: Die Teams Dahms/Schubert, Klüver/Klüver, Albrecht/Braun oder auch Semmelhack/Möck.

Regelmäßig platzieren sie sich in ihren Klassen und entsprechend im Gesamtergebnis. Leider sind Ausfälle auch zu verzeichnen, aber eher selten. In der neu geschaffenen Klasse der historischen Fahrzeuge, nach dem „Anhang K“, finden wir das Team Dahms/Schubert auf dem ersten Platz. Sie fahren mit ihrem grünen Porsche stets in die vorderen Ränge und sind auch schon mal für einen Gesamtsieg gut. Die weiteren Teams bewähren sich in anderen Meisterschaften und sammeln dort eifrig Punkte. Gefahren wurden u.a. die „Stemweder-Berg“, „Fischereihafen Sprint“, „Rosenhof Rallye Sprint“ und zuletzt die „Holsten Rallye“.

Bei der „Holsten“ fuhren Dahms/Schubert auf den 3. Platz im Gesamt, Klüver/Klüver fielen durch technischen Defekt leider aus, Semmelhack/Möck fuhren

auf den 42. und Albrecht/Braun auf den 44. Platz. Man muss berücksichtigen, dass bei dieser Veranstaltung die Ausfallquote sehr hoch war. Als Club hat der MSC sowohl auf dem Rosenhof als auch auf Putlos die Betreuung einiger WPs übernommen. Über die weiteren Aktivitäten unserer Mitglieder werden wir Sie in den nächsten Ausgaben auf dem Laufenden halten oder Sie informieren sich auf unserer Internetseite.

Wir werden im Zuge einer Veranstaltungsgemeinschaft am 21./22. August in Hagenow einen Club Slalom durchführen. Darüber später mehr, wie auch über unsere Jahreshauptversammlung.

Ihr MSC Trittau e.V. im ADAC
Der Vorstand

CEW

Auf ein Neues

Am 5. September werden wir das mittlerweile 40. ADAC Jugend Kart Slalom durchführen. Hier sind Hygienevorschriften eher kein Problem, denn wir erwarten keine großen Zuschauermassen. Wie hoffen aber auf volle Starterklassen, denn nach der langen Abstinenz sollte der Nachwuchs voll motiviert sein. Einzelheiten können zum gegenwärtigen Zeitpunkt leider nicht bekannt gegeben werden, deshalb auch hier unsere Bitte, verfolgen Sie unsere Aktualisierungen auf der Internetseite. Danke.



Foto: Rob Miller · RALLY-MEDIA.com



1. Vorsitzender Ralf Kohn
 Anschrift Drosseleck 7, 22958 Kuddewörde
 Telefon 04154 8 23 97
 E-Mail info@msc-moelln.de · Internet www.msc-moelln.de



Termine 2021 (unter Vorbehalt!)
 11.-12.9. ADAC NAX Cup
 16.-17.10. ADAC NAX Cup
 freies Training:
 25.9., 23.10., 6.11.

Die Geschichte des Autocross beim MSC Mölln



Im April haben wir unseren Verein und unsere Vereinsgeschichte vorgestellt. 2021 ist für uns ein besonderes Jahr, denn wir feiern nicht nur unser 70jähriges Bestehen, sondern auch 50 Jahre Autocross auf dem Grambeker Heidering.

In der April Ausgabe erzählten wir von unserem Gründungsmitglied Knut Dederichs, welcher auch heute noch

jeden Mittwoch bei uns verbringt und die Fahrer beobachtet. Die meisten werden den MSC Mölln heutzutage wohl eher mit Motocross verbinden als mit Autocross. Autos im Allgemeinen und auch Autocross speziell, finden aber schon seit den Vereinsanfängen ihren Platz bei uns, ob in spektakulären Stunts, wie Knut sie gezeigt hat oder beim spannenden Rennen seit 1971.

Autocross ist eine Sportart, die in den späten 1940er Jahren ihren Ursprung in England fand und von dort aus schnell ganz Europa eroberte. Am 31. August 1969 fand in Geesthacht auf dem Heidebergring das erste deutsche Autocross Rennen statt, bei welchem die Sportart von gerade einmal drei englischen Fahrern demonstriert wurde. Die deutschen Fahrer starteten enthusiastisch in die neue Sportart.

1970 wurde dann beim Möllner Motocross die erste Autocross Veranstaltung angekündigt und mit einer kleinen Stuntshow ein Vorgeschmack für die Zuschauer gegeben. Am 20. Mai 1971 fand das erste Autocross im Mölln statt. Die Strecke wurde vorher komplett umgebaut und Tourenwagen und Spezialcrosser sorgten für Spannung und Aufregung bei den Zuschauern und Kontrahenten. In den Pausen gab es ein außergewöhnliches Rahmenprogramm. Unser Knut sprang mit einem VW 1500 von Rampe zu Rampe und versuchte recht erfolgreich, mit einem Opel Kapitän einen VW T1 zu spalten. Spannung pur!

In Schleswig-Holstein stieg das Interesse an Autocross in den 70er Jahren extrem schnell an, ein wahrer Boom entstand. Auch immer mehr internationale Fahrer wurden aufmerksam und strömten nach Mölln. Ab Mitte der 70er Jahre wurde ein richtiges Reglement entwickelt und somit konnte es in den ersten Europacup und in die erste paneuropäische Meisterschaftsserie für die Division 3 starten.

Auch beim MSC Mölln etablierten sich die Rennen immer weiter. Regelmäßig wurde auch bei uns europäisches Autocross abgehalten und der gute Ruf der Veranstalter und der Rennen verbreitete sich immer weiter. 1981 wurde die europäische Rennserie zu einer offiziell anerkannten Europameisterschaft. Die Besucher strömten nur so zu den Rennen und die Veranstaltungen wurden zu einem vollen Erfolg.

Auch heute sind die Autocross Rennen noch eine wahre Attraktion bei uns.

Begeisterte Zuschauer und Fans kommen zu uns und jubeln und verfolgen gespannt die Rennen der verschiedenen Klassen. In diesem Jahr wird es natürlich eine ganz besondere Veranstaltung für uns, denn ein 50jähriges Jubiläum feiert man ja nicht oft. Wir freuen uns schon auf die Veranstaltung!

Bilder: Maraike Heinrich & Vereinsarchiv
 Text: Pauline Neubauer auf Grundlage von Informationen von Ulrich Sauff





1. Vorsitzender Hanno Huijssen
 Anschrift Am Sande 5, 21335 Lüneburg
 Telefon 04131 78 96 80 · Telefax 04131 789 68 68
 E-Mail vorstand@ortsclub-lueneburg.de · Internet www.ortsclub-lueneburg.de

Trial-Trainingscamp mit Nina Reichenbach und Jonas Friedrich

Vom 24. - 27.5. haben Jonas Friedrich und die amtierende Weltmeisterin Nina Reichenbach in Lüneburg ein Trial-Trainingscamp veranstaltet. Mit dabei waren insgesamt zehn Fahrerinnen und Fahrer, die in zwei Gruppen aufgeteilt wurden. Zum Start des Trainings wurde sich immer aufgewärmt, bevor es in die Gruppen ging. Nach der Hälfte der Zeit haben die Trainer die Gruppen gewechselt, so konnte etwas von Nina und etwas von Jonas mitgenommen werden. Zum Schluss der ersten drei Tage wurde ein kleines Rennspiel gefahren. Am letzten Tag wurde dies durch einen Mini-Wettkampf abgelöst.

Es wurde sehr viel gelernt über bestimmte Techniken, jeder auf seinem Level und auch wie man sein Training effizienter gestalten kann. Ich persönlich (und bestimmt auch andere) haben ansonsten noch mitgenommen, dass man immer Vollgas, immer 100 Prozent geben soll. Abschließend kann ich sagen, dass mir das Training sehr gut gefallen hat. Wir haben sehr viel gelernt und es hat viel Spaß gemacht.

Vielen Dank nochmal an Jonas Friedrich und Nina Reichenbach für das Training. Danke aber auch an Jan Keikus, der das Ganze organisiert hat, ohne ihn wäre das nicht möglich gewesen. Wir alle würden uns freuen, wenn Nina und Jonas bald wieder für einem Trial-Training zu uns nach Lüneburg kommen.

Konrad Endler



Deutsche Meisterschaft – Qualifikation im Fahrradtrial



Lange sah es so aus, dass im Jahr 2021 die Deutsche Meisterschaft im Fahrradtrial ausfällt bzw. nur die Finale der „großen“ Klassen im Rahmen der Finals mit Übertragung im Fernsehen ausgetragen werden können. In einem Finale sollten aber nur die Besten starten. Diverse Vereine hatten sich bemüht, einen Qualifikationswettkampf auszurichten, dies scheiterte jedoch an den Pandemieauflagen.

Dem Ortsclub Lüneburg gelang es kurzfristig (5 Wochen vor dem Wettkampf), während der dritten Pandemiewelle zusammen mit dem Landkreis Lüneburg ein Hygienekonzept zu erarbeiten, dass die Ausrichtung des Wettkampfs auf dem Gelände des FSZ Hansa ermöglichte. An dieser Stelle auch ein Dank an den RuF Scharnebeck, der hier den „Vorreiter“ gemacht hat und dessen Konzept wir adaptiert haben. Dieses sah vor, dass nur Sportler, Betreuer und Helfer auf das Gelände dürfen, Besucher waren nicht zugelassen. Schade, aber uns ging es vorrangig um den Sport.

Und dieser fand auf höchstem Niveau statt. Schließlich waren mit Dominik Oswald, Nina Reichenbach und Oliver Widmann drei amtierende Weltmeister am Start zu ihrem

ersten Wettkampf in 2021. Dem OC gelang es die Sektionen so zu bauen, dass auch diese Spitzensportler an ihre Grenzen gehen mussten. Und nicht nur die Weltmeister kamen auf ihre Kosten, insgesamt stellten sich 24 Sportler den anspruchsvollen Sektionen und alle waren dem OC dankbar, dass sie ihren ersten Wettkampf 2021 bestreiten konnten.

Am 11.07. fand in Embsen die deutsche Nachwuchs-Meisterschaft und der Deutsche Trailpokal statt. Ein Titel ging nach Lüneburg – Oskar Weidmann wurde in der Klasse U13 mit 840 Punkten Pokalsieger.



AMC Stormarn e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Markus Kruse
Anschrift Sehmsdorfer Straße 82 · Travering, 23843 Bad Oldesloe
Telefon 04531 854 11 · **Telefax** 04531 88 66 78
E-Mail info@travering.de · **Internet** www.travering.de

Travering Liveticker

Frühjahrsputz 2021

Ende Mai war es wieder so weit: 58 Mitglieder halfen hochmotiviert beim Frühjahrsputz. Trotz Hygieneauflagen ist es uns in kleinen Gruppen gelungen, alle Arbeiten auszuführen. Zur Stärkung hat uns Uwe mit Bratwurst und Getränken versorgt. Am Ende des Tages strahlte der Ring im neuen Glanz. Vielen Dank an alle fleißigen Mitglieder für die Beteiligung und das tatkräftige Mitpacken.

Pitbike open Challenge

Die Minibiker sind erfolgreich in die Saison 2021 gestartet. Mit vier ersten Plätzen und einigen in den Top 10 konnten wir uns auf Platz 2 der Mannschaftswertung einsortieren. Auf dem Harzring ließen die AMC-Fahrer kaum Punkte liegen. Philipp Beth dominiert die Klasse PITst.140. Mit vier ersten Plätzen aus vier Rennen liegt er einsam an der Spitze der Tabelle. Torge, Arne und Timo folgen ihm direkt. Fynn musste aufgrund einer gebrochenen Hand nach einer unverschuldeten Kollision aufgeben. Wir wünschen gute Besserung! Die nächsten Rennen finden in Görlitz statt.

BMW 318Ti Cup

Für Thomas und Benjamin ging es am 11. Juni nach Assen. Im freien Training lief anfangs alles gut, bis der bunte BMW mit Motorschaden in die Box kam! Kurzerhand wurde ein Ersatzfahrzeug von der letzten Position gestartet. Am Ende reichte es für Platz 34. Zu Hause wurde der Motor gewechselt und beim

freien Training in Meppen ausgiebig getestet: Alles läuft prima! Gefühlte drei Regentropfen später steht der BMW als Kernschrott in der Streckenbegrenzung, da sich das Heck in einer scharfen Linkskurve verselbstständigt hatte. Zum Glück nur Materialschaden, Fahrer und Streckenposten ohne Blessuren. Nun startete Dominic bepackt mit Werkzeug nach Meppen und nach 11 Stunden war der BMW wieder voll einsatzbereit. Die Rennen liefen dann umso besser: Platz 21 und Platz 19 von 47 Fahrern war das Endergebnis. Auf dem Leistungsprüfstand dann die Ernüchterung: Das Auto hat viel weniger Leistung als angegeben. Da ist also noch Luft nach oben!



2. & 3. Husum Cup

Unsere elf Youngster starteten bei optimalen Bedingungen zum 2. & 3. Husum Cup. Der Clubslalom war schnell und anspruchsvoll und die Leistungen sprachen für sich: 2. Cup: Janis vor Jannik, Lisa-Marie und Peer. Im 3. Cup konnte Jannik als Klassensieger, Lisa-Marie, Peer und Janis auf die Plätze 2, 3 und 5 verweisen. Ein rundum erfolgreicher Tag der AMC- Jugend!



European Scooter Trophy 2021

Melf und Rico starteten zum 3-Stunden-Rennen in der European Scooter Trophy. Beim Training lief alles schief, aber das Rennen war dann noch recht ordentlich. Platz 3 in der Klasse und Platz 4 von 21 im Gesamtklassement. Weiter so!

Kart Ferienpassaktion

48 Kinder kamen im Rahmen des Oldesloer Ferienpasses, um mit AMC Rennkarts auf dem Ring zu fahren. Der Samstag startete mit einem gemeinsamen Frühstück mit dem 2. ADAC Travering Minibike Intensivtraining, welches auf dem unteren Teil des Rings stattfand. Die 8- und 9jährigen Kids zogen nach der Streckenbegehung und Einweisung durch Birger schon die ersten schnellen Runden. Nach einer Stärkung ging es auf den 600 m langen, anspruchsvollen Kurs. Die 10-11jährigen waren nicht minder schnell als die 12-13jährigen. Die Pausen wurden zum freien Fahren genutzt. Alle Ferienpass-Teilnehmer erhielten einen großen Pokal und wollen auch nächstes Jahr wieder dabei sein. Großen Dank an alle Helfer.

2. ADAC Travering Minibike Intensivtraining

18 Starter in vier Klassen konnten wir zum Intensivtraining empfangen. Nach einem gemeinsamen Frühstück wurde die technische Abnahme von Chris Pingel durchgeführt. Trainer Jeff feuerte die Teilnehmer an und es wurden die neuerlernten Fähigkeiten unter Rennbedingungen trainiert. Nach knappen neun Stunden waren dann alle zufrieden ausgepowert. Auch hier vielen Dank an alle Helfer!



DMSB Slalom Oschersleben

Für Claudia, Thomas und Dominic ging es nach Oschersleben zum Deutschen Meisterschaftslauf MSTH Slalom in der Motorsport Arena. Dominic ging in der F8 mit 5 Fahrern an den Start und Claudia und Thomas mit 11 Startern in der H15. Dominic konnte an beiden Veranstaltungen Platz 4 einfahren, Claudia Platz 5 und 8 und Thomas Platz 9 und 10. Trotz der Umstände ein rundum gelungenes Wochenende.



MAK



ADAC Verkehrsübungsplatz Bad Oldesloe

Norddeutsches Verkehrssicherheits-Zentrum ADAC Travering (NVZ)

Öffnungszeiten

November – Februar

Montag, Dienstag, Donnerstag	auf Anfrage, Tel. 04531 854 11
Mittwoch, Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	10.00 – 17.00 Uhr
letzter Einlass 16.00 Uhr!	

März – Oktober

Montag, Dienstag, Donnerstag	auf Anfrage, Tel. 04531 854 11
Mittwoch, Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	10.00 – 18.00 Uhr
letzter Einlass 17.00 Uhr!	

Fahren ohne Führerschein in Begleitung eines Führerscheininhabers bereits ab 16 Jahre gestattet.
 Mofa-Training ab 13 Jahre | Motorrad A1 Training ab 15 Jahre

Nutzen Sie unsere weiteren Angebote!

Sicherheitstraining

- » PKW/Kleintransporter
- » Motorrad alle Klassen/Roller
- » Auto-Abitur (4 Std.)
- » Offroad Training

Motorsport Jugendgruppe

- » Auto-Slalom
- » Jugendkart-Slalom
- » Superkart-Slalom
- » Pocketbike/Pitbike
- » Seifenkistenrennen
- » SimRace

Anmeldung unter info@travering.de oder Tel. 04531 - 85411

Automobil- und Motorsport Club (AMC) Stormarn e.V. im ADAC Norddeutsches Verkehrssicherheits-Zentrum ADAC Travering (NVZ) Sehmsdorfer Straße 82 · 23843 Bad Oldesloe
info@travering.de | www.travering.de | www.AMC-Stormarn.de



MSA der SV Polizei Hamburg v. 1920 e.V. im ADAC



1. Vorsitzender Wolfgang Benthien
Anschritt Schnelseener Weg 1a, 22523 Hamburg
Telefon 040 57 75 27
E-Mail wolfgang-benthien@t-online.de

MSA/ADAC Fahrtraining Travering

Das für den Pfingstmontag geplante Fahrtraining der MSA SV Polizei Hamburg auf dem Travering Bad Oldesloe schien gar nicht so einfach zu realisieren, da die uns alle beherrschende Pandemie mit ihren zahlreichen Einschränkungen eine erfolgreiche Durchführung ziemlich erschwerte. Nach intensivem Studium der regional unterschiedlichen Regelungen fanden wir trotzdem einen Weg, diese traditionelle Veranstaltung auch in diesem Jahr durchführen zu können.

Wie sich herausstellte, waren AHA-Regelung und Hygienekonzept einfach darzustellen, es trafen dann auch 28 Teilnehmer und eine überschaubare Helferzahl am 24.5.21 bei optimalem Wetter auf dem Travering ein. Ein ca. 550 m langer Kurs wurde mittels Pylonen abgesteckt, die Fahrerbesprechung beseitigte letzte Unklarheiten und in zwei Leistungsgruppen begann das Training auf der verwinkelten und leicht bergigen Strecke.

Es bewährte sich wieder, dass Björn Kruse (MSA) auf seiner YZ450 Sumo mit jeder Gruppe zwei langsame Einführungsrunden fuhr und sich erst dann um seine eigene Kurvenlage kümmerte. Er hatte die Aufgabe, als Instruktor generell im Fahrerfeld mitzufahren und notfalls für Ordnung zu sorgen, blieb hierbei jedoch unbeschäftigt: Es gab keinerlei Probleme, es gab keine Stürze oder Sachschäden, alle Fahrer fuhren nach kurzer Eingewöhnungszeit sicher und rücksichtsvoll, hatten Spaß und das Gefühl, erheblich an ihrer Fahrsicherheit gearbeitet zu haben.

Nach der Mittagspause wurde die Strecke wieder leicht verändert und damit etwas flüssiger abgesteckt. Bemerkenswert waren die fünf Damen im Teilnehmerfeld, die mit ihren Fahrzeugen sehr gute Fahrzeugbeherrschung zeigten. Auch sehenswert war die bunte Mischung von Fahrzeugen, von der 250er Enduro bis zur 1100er Straßenmaschine war alles vertreten, 2-Takt, 4-Takt und Elektro-Bike zogen ihre Kreise.

Für die Dokumentation des Geschehens war Pauline Neubauer (Pressesprecherin MSC Mölln) mit professionellem

Kamera-Equipment dabei. Sie schoss diverse Fotos der Akteure, ein Hobby, welches sie mittlerweile unter „RAW side“ semi-professionell betreibt. Ein Foto stellte „Pauli“ uns für diesen Artikel zur Verfügung, es sind die Akteure Falk Stahnke (Ducati) und Frank Meyke (Yamaha XT500).

Jürgen Stüdemann als Flaggenposten blieb völlig unbeschäftigt, Horst Sauff (MSA) als „Türsteher“ im Zufahrtsbereich ebenfalls, er betrieb dann bei Zaungästen Nachwuchswerbung. Matthias Stüdemann (MSA) hatte einen zentralen Beobachtungsposten gewählt, von dem aus er die gesamte Strecke im Blick hatte, und bekam dann auch noch Gesellschaft durch den vielfachen Deutschen Europa- und Weltmeister Rolf Witthöft. Wir beendeten die Fahrerei zeitgerecht, räumten in Windeseile auf und alle Fahrer und Helfer waren sich einig: Es war ein sehr schöner Tag!

Wir konnten an Horst Schwert vom NVZ Travering – er war bei der Durchführung der Veranstaltung überaus behilflich – bei der Abschlussbesprechung noch eine Spende für die AMC Stormarn Jugendgruppe überreichen. Ein Fahrer übte noch milde Kritik per E-Mail: Wir hatten für Fahrer und Helfer verpackte Snacks, Obst und Getränke zur Selbstbedienung kostenlos bereitgestellt. Dieses Angebot wurde so gut angenommen, dass der Fahrer uns bat, das Angebot im nächsten Jahr zu reduzieren, er hatte Angst um sein Gewicht ...

Text: Ulrich Sauff, Foto: Pauline Neubauer



Wir sind da!



Ihr ADAC vor Ort

BEI PANNE ODER UNFALL
ADAC Pannenhilfe Deutschland
Festnetz 0180 222 22 22
0,06 Euro/Anruf, dt. Festnetz
Mobil 22 22 22
Verbindungskosten je nach
Netzbetreiber/Provider

BEI NOTFALL IM AUSLAND
ADAC Notruf München
T +49 89 22 22 22
bei Fahrzeugschaden
T +49 89 76 76 76
bei Krankheit/Verletzung

Autobahn-Notrufsäule
Einfach die ADAC Pannenhilfe
verlangen!

ADAC Stauinfo
Autom. Verkehrsansage
Mobil 22 4 99
Verbindungskosten je nach
Netzbetreiber/Provider

ADAC Info-Service
T 0800 510 11 12
Montag - Samstag 8 - 20 Uhr
info@hsa.adac.de

Oder kommen Sie in eine
unserer ADAC Geschäftsstellen
& Reisebüros. Wir freuen uns auf
Ihren Besuch:

HAMBURG
Amsinckstraße 41, 20097 Hamburg
Geschäftsstelle
T 040 239 19 19
hamburg@hsa.adac.de
Reisebüro
T 040 239 19 20
rb.hamburg@hsa.adac.de
adacreisen.de/hamburg
Prüfzentrum
Terminvereinbarung
T 040 23 91 91 70

HAMBURG-HARBURG
Großmoordamm 69
21079 Hamburg
Geschäftsstelle
T 040 76 73 87 11
harburg@hsa.adac.de
Reisebüro
T 040 76 73 87 20
rb.harburg@hsa.adac.de
adacreisen.de/harburg

BERGEDORF
im Autohaus Michael
Neuer Weg 43, 21029 Hamburg
T 040 23 91 94 20
bergedorf@hsa.adac.de

LÜNEBURG
Universitätsallee 15, 21335 Lüneburg
Geschäftsstelle
T 04131 969 46 11
lueneburg@hsa.adac.de
Reisebüro
T 04131 969 46 20
rb.lueneburg@hsa.adac.de
adacreisen.de/lueneburg

ROSTOCK
Trelleborger Straße 1, 18107 Rostock
Geschäftsstelle
T 0381 778 33 11
rostock@hsa.adac.de
Reisebüro
T 0381 778 33 20
rb.rostock@hsa.adac.de
adacreisen.de/rostock

SCHWERIN
Mecklenburgstr. 7, 19053 Schwerin
Geschäftsstelle
T 0385 590 52 11
schwerin@hsa.adac.de
Reisebüro
T 0385 590 52 20
rb.schwerin@hsa.adac.de
adacreisen.de/schwerin

NEUBRANDENBURG
Demminer Straße 10
17034 Neubrandenburg
Geschäftsstelle
T 0395 430 69 11
neubrandenburg@hsa.adac.de
Reisebüro
T 0395 430 69 20
rb.neubrandenburg@hsa.adac.de
adacreisen.de/neubrandenburg

GREIFSWALD
im Autohaus Greif
Anklamer Straße 85/86
17489 Greifswald
greifswald@hsa.adac.de
T 03834 77 55 27

STRALSUND
Autohaus Dürkop
Alte Rostocker Straße 9
18439 Stralsund
stralsund@hsa.adac.de
T 03831 28 56 96

Die aktuellen Öffnungszeiten
der ADAC Geschäftsstellen &
Reisebüros finden Sie unter
adac.de/hansa-standorte

Gut beraten – ohne warten:

Buchen Sie Ihren persönlichen Beratungstermin beim ADAC schnell & einfach unter adac.de/hansa



Impressum

Herausgeber
ADAC Hansa e.V.
vertreten durch Jens Kuhfuß,
stellvertretender
Vorstandsvorsitzender

Amsinckstraße 41, 20097 Hamburg
T 040 239 19 19
E-Mail: info@hsa.adac.de

Vereinsregister-Nummer:
VR 3693 beim Amtsgericht Hamburg
Umsatzsteuer-ID:
DE 11 87 13 877

Das Magazin ADAC hansa aktuell ist das regionale Informationsmedium des ADAC Hansa e.V. für seine Ortsclubmitglieder. Es erscheint sechs Mal im Jahr und wird allen Ortsclubmitgliedern des ADAC Hansa e.V. im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. Bei Veröffentlichung von Artikeln aus Pressediensten, von Mitarbeitern oder von Zuschriften aus dem Leserkreis übernimmt die Redaktion lediglich die pressegesetzliche Verantwortung.

Objektleitung
Bettina Schmidt, T 040 23 91 92 77

Redaktionelle Leitung
Bettina Schmidt, Christian Hieff,
Karsten Schulz

Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie den Inhalt von angegebenen Webseiten.

Gestaltung/Produktion:
Frank Geerken Kommunikationsdesign
www.frankgeerken.de

Verlag/Druck
westermann DRUCK | pva
Georg-Westermann-Allee 66
38104 Braunschweig

Die nächste Ausgabe
erscheint im November 2021

Redaktionsschluss:
5. Oktober 2021



Jetzt Mitglied werden

Ab 0 Euro
im Jahr!

Wir sagen dir nicht, wo's langgeht. Aber wir bringen dich ans Ziel.

Mit einer ADAC Mitgliedschaft fährst du auf Nummer sicher.
Mit jeder Menge starken Leistungen unterstützen wir dich.

Das bieten wir dir:

- ADAC Pannen- und Unfallhilfe in Deutschland
- Erste Beratung durch Clubjuristen oder ADAC Vertragsanwälte rund ums Auto
- Jede Menge Rabatte mit der ADAC Vorteilswelt
- ADAC Tourset als App, online oder gedruckt
- Tipps rund ums erste Auto

Mehr Infos auf adac.de/jungeleute

ADAC